



„Gepriesen sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus! In seinem großen Erbarmen hat er uns durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten ein neues Leben geschenkt. Wir sind von neuem geboren und haben jetzt eine sichere Hoffnung.“

Düsseldorf, den 09.04.2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

wir hoffen, ihr und Sie konnten die Zeit der Osterferien und die Ostertage schön erleben und ihr habt euch/ Sie haben sich etwas erholen können. Mit dem Auferstehungsfest verbinden wir Christen eine große Hoffnung. Eine Hoffnung, die lebensbejahend und langfristig ist. Eine Hoffnung, die alle Schrecken der Welt überdauert. Eine Hoffnung, die man in der aktuellen Situation oft vermisst.

Wie geht es weiter? Wann darf man wieder mehr? Wann ist die Gefahr gebannt? Wann sind die Eltern und Großeltern, die Kranken und Risikopersonen geimpft? Wann kehrt Normalität zurück? Schon über ein Jahr wird die Hoffnung auf Verbesserung stark auf die Probe gestellt und ist es immer wieder schwer, Zuversicht zu empfinden.

Wir wünschen euch und Ihnen, dass Hoffnung bleibt, dass Kraft kommt, die gerade fehlt, dass tägliche Zuversicht ihren Raum bekommt und man gewiss sein kann, dass alles überwunden werden kann. Die Ostergeschichte lehrt uns, daran zu glauben und alle Hoffnung darauf zu setzen.

Nachdem wir vor den Osterferien die Information seitens des Ministeriums für Schule und Bildung erhielten, dass nach den Osterferien der Präsenzunterricht mit dem Wechselunterricht für alle Jahrgänge fortgeführt werden soll, ist gestern dann die Entscheidung getroffen und mitgeteilt worden, dass der Unterricht bis auf die Abschlussklassen wieder als Distanzunterricht organisiert werden muss. Den genauen Wortlaut der gestrigen Schulmail können Sie hier nachlesen [Schulmail 08.04.2021](#).

In der kommenden Woche vom 12.04.-16.04.2021 befinden sich also erneut noch einmal alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis EF im Distanzunterricht.

Der Unterricht wird wie gehabt nach Stundenplan erteilt und fortgeführt. Weiterhin besteht die Möglichkeit, Ihr Kind in der Notbetreuung anzumelden (Klassen 5 – 7). Bitte nutzen Sie dazu das angehängte Dokument und schicken Sie die Anmeldung sowohl an thorsten.zahn@fcg-duesseldorf.de als auch an sekretariat@fcg-duesseldorf.de bis Sonntag, 11.04.21 18 Uhr. Eine Teilnahme an der Notbetreuung kann nur erfolgen, wenn die zweimalige Testpflicht eingehalten wird und das Testergebnis negativ ausfällt. Die Testung erfolgt am Montag, 12.04., und am Donnerstag, 15.04.2021, zu Beginn der Notbetreuung.

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe Q1 haben Präsenzunterricht nach Stundenplan, die Schülerinnen und Schüler der Q2 wiederum haben nur noch Unterricht in ihren vier Abiturfächern. Auf eigenen Wunsch der Schüler/-innen und nach Beratung durch die Schule können Schülerinnen und Schüler der Q2 vom Präsenzunterricht freigestellt werden – allerdings ohne, dass hieraus ein Anspruch auf individuellen Distanzunterricht entsteht. Gleichwohl gibt es auch in diesem Zeitraum verpflichtende Anwesenheitstermine, beispielsweise für die Zulassung zum Abitur oder die Rückgabe von Klausuren, oder: ...beispielsweise zur Entgegennahme der Abiturzulassung oder korrigierter Klausuren. Die Abiturprüfungen beginnen wie vorgesehen am 23. April 2021.

Parallel dazu wurde entschieden, dass es ab der kommenden Woche eine grundsätzliche Testpflicht mit wöchentlich zweimaligen Tests für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und weiteres Personal an den Schulen geben wird. Hierzu hat die Landesregierung alle notwendigen Maßnahmen getroffen. Die Testpflicht soll rechtlich in der Coronabetreuungsverordnung verankert werden. Der Besuch der Schule wird damit laut Mitteilung des Ministeriums für Schule und Bildung an die Voraussetzung geknüpft, an wöchentlich zwei Coronaselbsttests teilgenommen zu haben und ein negatives Testergebnis vorweisen zu können. Die Pflicht zur Durchführung der Selbsttests wird für die Schülerinnen und Schüler in der Schule erfüllt. Alternativ ist es möglich, die negative Testung durch eine Teststelle nachzuweisen (Bürgertest), die höchstens 48 Stunden zurückliegt. Schülerinnen und Schüler, die der Testpflicht nicht nachkommen, können nicht am Präsenzunterricht teilnehmen. In den Jahrgangsstufen Q1 und Q2 erfolgt die erste der beiden Testungen direkt am Montag, den 12.04.2021, in Block 1. Der zweite Testtermin ist für den darauffolgenden Donnerstag vorgesehen.

Für den Distanzunterricht ab dem 12.04.21, der dann wieder für die meisten Schülerinnen und Schüler gilt, knüpfen wir an unseren Erfahrungen von vor 4 Wochen an. Für den Distanzunterricht besteht selbstverständlich eine Anwesenheitspflicht. Denken Sie daher bitte daran, Ihr Kind morgens per E-Mail bei der Klassenleitung/Stufenleitung und bei Frau Gehrmann im Sekretariat zu entschuldigen, wenn Ihr Kind krank ist und nicht am Distanzunterricht teilnehmen kann.

Am Mittwoch, den 21.04.2021 findet wie gehabt ganztätig unser Elternsprechtag statt. Dazu erhalten Sie in der kommenden Woche einen Anmeldezettel, mit dem Sie Termine bei den jeweiligen Kolleg/-innen absprechen können. Gegebenenfalls kommen auch die Klassenleitungen auf Sie zu, um einen Gesprächswunsch zu äußern. An dem gesamten Tag wird kein Unterricht erteilt und es gibt keine Notbetreuung. Ihre Kinder bekommen Lernaufgaben für den Tag. Gleichmaßen planen wir bisher die Gesprächsangebote wieder zeitlich auf 15 Minuten zu begrenzen. Auf Wunsch Ihrerseits können diese unter Einhaltung der geltenden Regeln auch in Präsenz erfolgen ebenso wie kann auch der Teams Account Ihrer Kinder für ein Videogespräch genutzt werden kann oder ein Telefonat möglich ist. Sollte sich die Coronaschutzverordnung verschärfen, werden alle Gespräche auf Distanz geführt. Dafür bitten wir unbedingt um die Angaben der entsprechenden Kontaktdaten.

Wegen anstehender Konferenzen findet am Dienstag, den 13.04.2021 im Block III in einigen Lerngruppen kein Videounterricht statt. Die jeweiligen Kurslehrer informieren wie gewohnt ihre Lerngruppen, wie der Unterricht erfolgt.

Für die Abiturienten geht es nun nach den Osterferien auf die Zielgerade. Noch neun Tage weitere Vorbereitung ist möglich und dann stehen die zum Teil lang ersehnten Prüfungen an. Dazu wünschen wir ihnen alles Gute und vor allem viel Erfolg. Auch im Schulalltag schlägt sich das Abitur immer stark nieder und ist an manchen Tagen sehr prägend. Wir sind zuversichtlich, auch diese nächste Phase gemeinsam gut gestalten zu können. Wir dürfen alle gespannt sein, wie in den nächsten Wochen der Unterricht erfolgt. Wir denken aber, dass wir mittlerweile für die verschiedenen Gegebenheiten/Unterrichtssettings gut vorbereitet sind und wir flexibel auf die jeweilige Situation reagieren können und werden. Ziel bleibt es dabei, Ihren Kindern einen möglichst optimalen Lernweg in der jeweiligen Phase zu ermöglichen und dazu nehmen wir auch regelmäßig Anpassungen vor.

Bis zu den nächsten Informationen verbleiben wir mit freundlichen Grüßen und wünschen Ihnen weiterhin alles Gute. Bleiben Sie gesund!



Thorsten Zahn (für eure/Ihre Schulleitung)